

	<b>Objekt:</b> Grabstein (Stein)
	<b>Museum:</b> Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a>
	<b>Sammlung:</b> Objekte RuB, Stein
	<b>Inventarnummer:</b> I. 569

## Beschreibung

Hochrechteckiger Grabstein aus Marmor. Die eingemeißelte Inschrift im sogenannten Kufi-Duktus beträgt elf Zeilen. Oberhalb des Schriftfeldes zieht sich ein einfaches Flechtband. Darüber ist ein vegetables Motiv, welches von zwei Sternen flankiert ist zu erkennen. Zeile drei und vier nennen den Verstorbenen: Muhammad ibn Ahmad ibn ‘Abd al-Rahman al-Madani. Bei den Zeilen fünf bis neun handelt es sich um die Glaubensbekenntnis. In den letzten zwei Zeilen wird das Todesdatum erwähnt: Monat Dhu l-Hiddscha des Jahres 244H./ März des Jahres 859 n. Chr. Die eckige Kufi-Schrift ist einer der ältesten Formen kalligraphischer Schrift, benannt nach der Stadt Kufa im Irak. Diese Art von Schrift wurde auch zur Dekoration von Metall-, Holz- und Keramikobjekten sowie von Gebäuden verwendet.

## Grunddaten

Material/Technik:	Marmor, marble
Maße:	Höhe: 69,5 cm, Tiefe: 5,5 cm, Breite: 34 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	859 n. Chr.
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Grabstein (Stein)
- Marmor